

BAV-Tagung 2008 am AIP in Potsdam-Babelsberg

Notwendigkeit der Reiseplanung bis Januar 2008

Joachim Hübscher, Werner Braune

Vom Freitag, dem 12.09. bis Sonntag, dem 14.09.2008 findet die BAV-Tagung am Astrophysikalischen Institut Potsdam (AIP) in Potsdam-Babelsberg statt. Die Anschrift lautet: AIP, An der Sternwarte 16, 14482 Potsdam, Tel. Nr. 0331 – 7499-0.

Es ist geplant, die BAV-Tagung wie üblich am Freitagabend mit einem Treffen in einem Restaurant zu beginnen und von Samstagmorgen bis Sonntagmittag die eigentliche Tagung und Mitgliederversammlung durchzuführen. Es wird einen Fachvortrag eines Wissenschaftlers des AIP geben. Außerdem freuen wir uns, dass Arne Henden (Chairman der AAVSO) unsere Einladung zur BAV-Tagung angenommen hat. Aus der Anwesenheit von Arne Henden könnte sich ergeben, dass man sich mit ihm auch noch im Anschluss an die Tagung trifft.

Das AIP bietet die Besichtigung von zwei interessanten Einrichtungen. Einmal die Sternwarte Babelsberg, unser Tagungsort. Außerdem das heute zum AIP gehörende Astrophysikalische Observatorium auf dem Telegrafenberg mit dem „Großen Potsdamer Refraktor“ und dem sehr futuristischen Mendelsohnbau des Sonnenobservatoriums. Ferner besitzt die Institutsbibliothek sehr viele alte, interessante Buchbestände. Sie lassen sich über das Internet recherchieren (www.aip.de). Die Bibliothek kann von den Teilnehmern im Rahmen der Öffnungszeiten genutzt werden. Sonderwünsche hinsichtlich der Einsichtnahme in ältere Bücher, die im Archiv lagern, sind rechtzeitig mit dem AIP zu vereinbaren.

Für das Besichtigungsprogramm benötigen wir ein Meinungsbild. Wir schlagen eine Besichtigung der Sternwarte Babelsberg bereits am Freitagnachmittag gegen 16 Uhr vor und die Besichtigung des Telegrafenberges am Sonntagnachmittag.

Den Bergleitpersonen soll während der Tagung ein Besuch des Schlossparks Sanssoussi und des holländisches Viertels angeboten werden, sog. Damenprogramm.

Eine Prüfung von geeigneten Hotels in der direkten Nähe zum AIP ergab, dass Zimmer bereits bis Ende Februar 2008 gebucht werden müssen, länger wird eine uns erteilte Option nicht offen gehalten. Bei den weiter entfernten Hotels sind auch spätere Buchungen möglich. Eine moderne Jugendherberge ist gut gelegen, vorzüglich ausgestattet und mit dem üblichen Ausweis auch für Senioren geeignet. Potsdam ist ein beliebtes Reiseziel, sodass die Hotels eine sehr gute Auslastung haben und eben zeitiger gebucht werden muss als bei früheren BAV-Tagungen.

Hinweise zur Hotelbuchung:

Bitte buchen Sie die Hotels unter Angabe „aus dem Kontingent für die BAV“.

Wir haben für das **Hotel Ambassador** (oder auch „An der Rennbahn“) eine Zimmeroption bis Ende Februar 2008. Dieses Hotel ist unsere Empfehlung. Es verfügt über 3 Einzel- und 10 Doppelzimmer, die 2007 55 € (für das EZ) und 70 € (für das

DZ) ohne Frühstück kosteten, Preisänderungen für 2008 sind möglich. Lessingstr. 35, 14482 Potsdam, 0331 74 79 80, www.hotel-ambassador-babelsberg.de

In der **Pension Unicat** haben wir ebenfalls eine Zimmeroption bis Ende März 2008. Die Pension ist einfacher als das Hotel Ambassador ausgestattet. Es verfügt über 10 Einzel- und 10 Doppelzimmer, die 2007 55 € (für das EZ) und 65 € (für das DZ) ohne Frühstück kosteten, Preisänderungen für 2008 sind auch hier möglich. Karl-Liebke-Str. 25, 14482 Potsdam, 0331 62 51 12, www.pension-unicat.de.

In der **Jugendherberge Potsdam** ist für eine Übernachtung nötig, Mitglied des DJH zu werden. Die gute Lage zum AIP und die moderne Ausstattung machen das Haus sehr empfehlenswert. Die Übernachtung kostete 2007 15 €. Eine Reservierung ist per E-Mail unter service@jugendherberge.de möglich oder unter der Berliner Rufnummer 030 - 264 95 20. Schulstr. 9, 14482 Potsdam, 0331 581 31 00, www.jh-potsdam.de

Auf der Webseite von Potsdam findet man weitere Hotels (www.potsdam.de).

Reise nach Potsdam anlässlich aber nicht nur wegen der BAV-Tagung:

Der Vorort Babelsberg ist nicht nur hinsichtlich des leicht zu erreichenden AIP gut. Die Sternwarte liegt am Rande des Schlossparks Babelsberg mit dem Ausblick auf die Havelseen, auf Potsdam und die Glienicker Brücke (Brücke der Einheit, berühmter Ort für den Austausch von Spionen). Hier ist ein Spaziergang sehr lohnend.

Mit der Straßenbahn kommt man rasch ins Zentrum von Potsdam mit seinen Stadtorten und dem holländischen Viertel. Von hier gelangt man zum Schlosspark Sanssouci, mit dem gleichnamigen Schloss, dem großen Park und dem Neuen Palais, alles auch zur Erinnerung an die beste Zeit von Friedrich II von Preußen.

Eine Reise lohnt sich also.

Antwortbogen:

Bitte informieren im Fall ihrer Teilnahme an der BAV-Tagung 2008 **bis Ende Februar 2008** zu folgenden Themen:

1. Übernachtung

Ich übernachtete im Hotel _____ (Name einfügen).

2. Teilnahme an den abendlichen Treffen und am Mittagessen am Sonntag

am Freitagabend ab 18 Uhr im Restaurant?

ja / nein

am Samstagabend am geselligen Zusammensein im Restaurant

ja / nein

am Mittagessen am Sonntag

ja / nein

3. Interesse am Besichtigungsprogramm

Sternwarte Babelsberg am Freitagnachmittag

ja / nein

Sternwarte auf dem Telegrafenberg am Sonntagnachmittag

ja / nein

4. Interesse an einem Damenprogramm

ja / nein

5. Planung eines Referats

ja / nein

Senden Sie den Bogen unter Angabe ihres Namens an zentrale@bav-astro.de, mit dem Erscheinen des BAV Rundbriefs wird dieser Text auch im BAV-Forum platziert.